

<b>Zeitschrift:</b>	Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft
<b>Herausgeber:</b>	St. Gallische Naturwissenschaftliche Gesellschaft
<b>Band:</b>	21 (1879-1880)
<b>Artikel:</b>	Kritische Uebersicht über die Gefässpflanzen der Kantone St. Gallen und Appenzell
<b>Autor:</b>	Wartmann, B. / Schlatter, T.
<b>Kapitel:</b>	10: Fam. Droseraceæ. Sonnenthaugewächse
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-834981">https://doi.org/10.5169/seals-834981</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Am Laufe der Thur bei *Ebnat* und *Wattwil*, *Brübach* und *Thurstuden*. — Auch sonst vereinzelt auf unbebauten Stellen.

2. **R. lutéola L. Färber-W.** Nur sporadisch und unbeständig auf Schutt und an Wegen, so seiner Zeit bei *Eichberg* (*Pfr. Rehst.*), sowie wiederholt bei *St. Gallen* (*B. Wrtm.*, *Stud. Tanner*).

#### 10. Fam. Droseraceæ. Sonnenthaugewächse.

##### **1. Drósera L. Sonnenthau.**

1. **Dr. rotundifólia L. Rundblättriger S.** Auf Moor-  
boden verbreitet. — *Schrabach* ob *Wangs*, *Parmort* ob *Mädris* (*Meli*), *Gamserberg* (*Brügger*), *Buchs* (*Rohrer*). Ob *Wildhaus* am Fusse des *Schafberges* (*Th. Schl.*), Höhe des *Amdnerberges* (*Brügger*), Torfböden ob *Ebnat* gegen den *Speer* (*Th. Schl.*). *Schwägalp* und *Wideralp* (*Th. Schl.*). *Schönengrund* (*Pfr. Rehst.*). *Gonten* (*Fröl.*), *Eggerstanden* und *Gais* (*Alder*), *Schwänberg* (*J. Früh*), *Saurücken* (*Fröl.*). *Dottenwil* (*B. Wrtm.*, *Linden*), *Sonnenberg* und *Andwil* (*Th. Schl.*).

Im Bodenseeriet jenseits des Rheines auf österreichischem Boden häufig (*Custer*), dürfte auch diesseits noch gefunden werden.

Verschwindet durch Entwässerung der Torfmoore: *Leh* bei *Mörschwil*.

2. **Dr. longifólia L. Langblättriger S.** In nassen, moorigen Wiesen, doch mehr in der Ebene. — *Ziegelhütte* bei *Rapperswil* (*Freund* und *Wilhelm*), *unteres Benkerriet* (*Th. Schl.*), *Selvapiana* bei *Sevelen* (*Th. Schl.*), am *Werdenbergersee* (*Rohrer*, *Schlegel*), zwischen *Frümsen* und *Salez* (*Th. Schl.*), *Forren* bei *Rüti* (*Gächter*), *Saurücken* (*Custer*), *Eisenriet* bei *Altstüttlen* (*Custer*). — Kam früher auch bei *Dottenwil* (*Linden*) vor.

Im Bodenseeriet bisher nur jenseits des Rheines gefunden (*Custer*).

3. **Dr. intermédia Hayne.** Einzige sichere Standorte: Torfmoor bei *Gonten* (*Fröl.*), *Eisenriet* bei *Altstätten* (*J. Oeler*). — *Gremli* (Excursionsflora, 3. Aufl., pag. 90) gibt auch *Rheineck* als Fundort an; wahrscheinlich sind damit die Exemplare vom *Logsee*, wo *Custer* die Pflanze fand, gemeint; jener liegt aber auf der Vorarlbergerseite des Rheines.\*

## 2. **Parnássia L. Parnassie.**

**P. palústris L. Sumpf-P.** Sehr verbreitet auf feuchten Wiesen und Sumpfboden besonders in der Ebene und Bergregion; steigt auch in die Alpen hinauf und zwar bis über 2000 M. In höher gelegenen Gegenden nicht selten an ganz trockenen Stellen, so z. B. am *Saurücken* direct auf Nagelfluhfelsen (*Th. Schl.*).

11. Fam. Polygaleæ. Kreuzblumengewächse.

## **Polygala L. Kreuzblume.**

### 1. **P. vulgáris L. Gemeine Kr.**

α. *achætes Döll. rhein. Fl. pag. 692* = *P. vulgaris Aut.* Seitliche Deckblätter der Blüthe beim Aufblühen halb so lang, das mittlere so lang als die Blüthenknospe, nicht vorragend.

β. *comosa Döll. l. c.* = *P. comosa Schk.* Seitliche Deckblätter beim Aufblühen so lang, mittleres länger als die

---

\* *Aldrovanda vesiculosa L.*, welche in der ganzen Schweiz fehlt und auch in den Nachbarländern nur an sehr wenigen, ganz zerstreuten Standorten auftritt, wurde 1847 von *Custer* am *Logsee* im Bodenseeriet, kaum eine Stunde von unserer Grenze entfernt, entdeckt; sie findet sich dort gar nicht selten, immer aber nur steril.